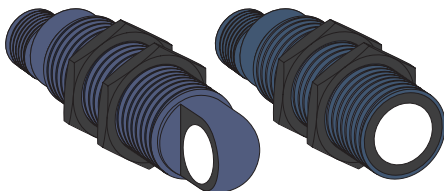


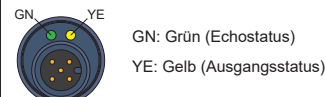
Ultraschallsensor M18 - Gerade oder 90°- Winkel

Kunststoff : XX●18P1●M12
 Vernickelter Messing: XX●18B1●M12
 Edelstahl: XX●18S1●M12

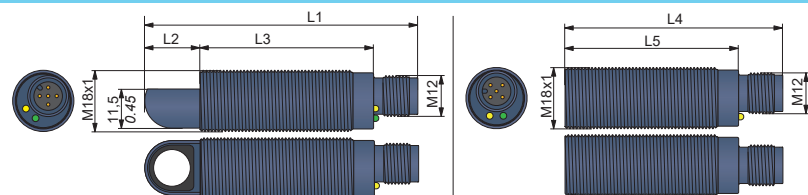


http://qr.tesensors.com/XX0003

LEDs

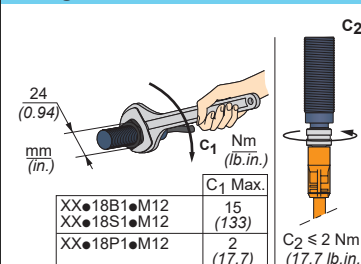


Abmessungen

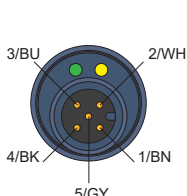


	mm (in.)				
	L1	L2	L3	L4	L5
XX●18B1●M12	80,25 (3.16)	16,25 (0.64)	51 (2.01)	64 (2.52)	51 (2.01)
XX●18S1●M12	80	16,9 (0.67)	50,6 (1.99)	64 (2.52)	52 (2.05)
XX●18P1●M12					

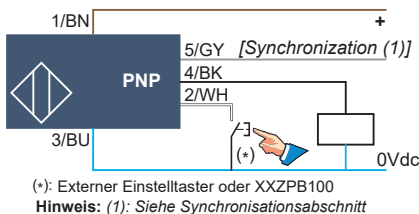
Anzugsmoment



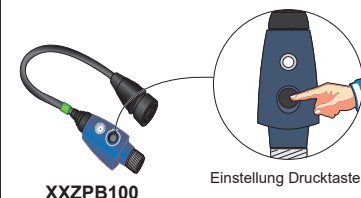
Anschlussverdrahtung



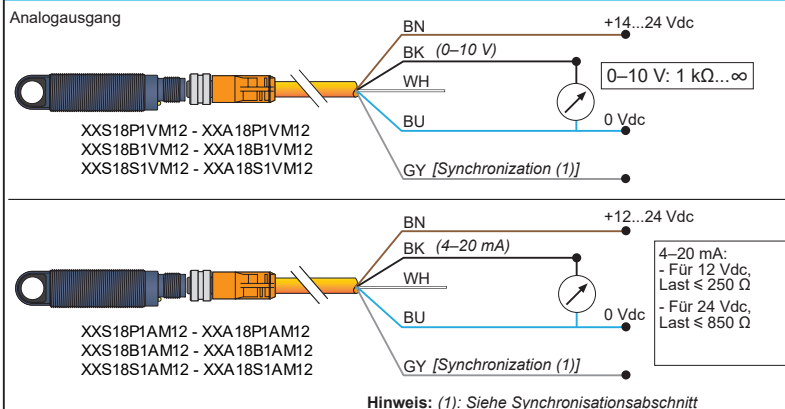
Kontaktnummer	Draht Farbe	Beschreibung	
		XX.18.1.AM12	XX.18.1.VM12
①	BN: Braun	+12...24 Vdc	+14...24 Vdc
②	WH: Weiß	Eingabe lehren	
③	BU: Blau	0 Vdc	
④	BK: Schwarz	Ausgabe (PNP)	
⑤	GY: Grau	Synchronisation	



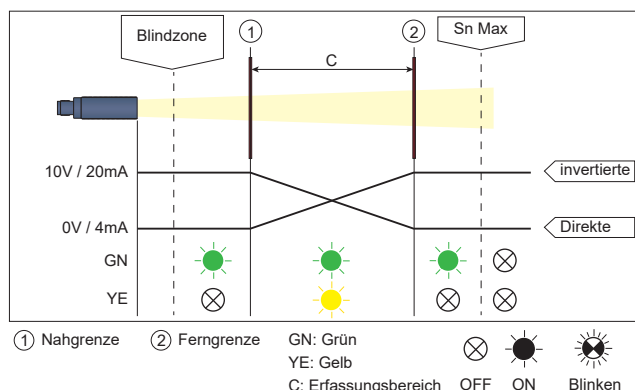
Anschlussverdrahtung



Verdrahtungspläne

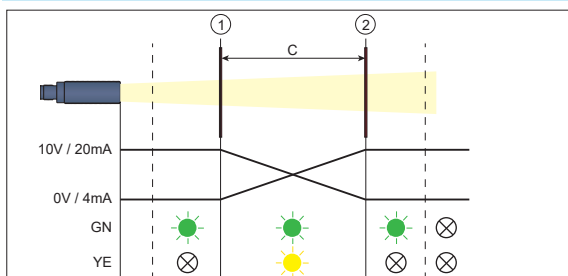


Betriebsdiagramm



Sensoreinstellung zur Analogmessung

A Einstellung von Nah- und Ferngrenze (2)



1 Teach-In-Taste drücken und gedrückt halten und lassen Sie ihn los (zwischen 3 ... 6 Sekunden), wenn die grüne LED permanent leuchtet. Beim Loslassen der Taste beginnt die grüne LED zu blinken.

2 Objekt an der Nahgrenze des Erfassungsbereichs positionieren. Teach-In-Taste drücken und direkt wieder loslassen. Die gelbe LED leuchtet jetzt permanent, die grüne LED blinkt weiterhin.

3 Objekt an der Ferngrenze des Erfassungsbereichs positionieren. Die Teach-In-Taste drücken und direkt wieder loslassen, um in den Normalbetrieb zurückzukehren (3).

Hinweis:
 (2): Die Teach-In-Reihenfolge für Nah- und Ferngrenze kann umgekehrt werden.
 (3): Der Sensor kehrt in den normalen Betriebsmodus zurück, wenn das Einlernen erfolgreich war.

⚠️ WARNUNG

UNBEABSICHTIGTER GERÄTEBETRIEB

Verwenden Sie dieses Produkt nicht Objekte innerhalb der Totzone (Blindzone) oder außerhalb des Erfassungsfensters zu erfassen. Eine Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Tod, schwere Körperverletzung oder Geräteschäden zur Folge haben.

Elektrische Geräte dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal installiert, bedient und gewartet werden. Schneider Electric haftet für keinerlei Folgen, die die sich ggf. aus der Verwendung dieses Materials ergeben.

© 2018 Schneider Electric. "All Rights Reserved."

Sensoreinstellung mit Teach-Prozedur

B Einstellung des Ausgangsmodus: Direkte oder invertierte Rampe

1

Teach-In-Taste drücken und gedrückt halten (6 bis 9 Sek.). Loslassen, sobald die gelbe LED permanent leuchtet. Beide LEDs blinken ca. 2 Sekunden lang, die analoge Ausgangsrampe schaltet von Invertiert zu Direkt bzw. umgekehrt.

D Rücksetzen des Sensors (4)

1

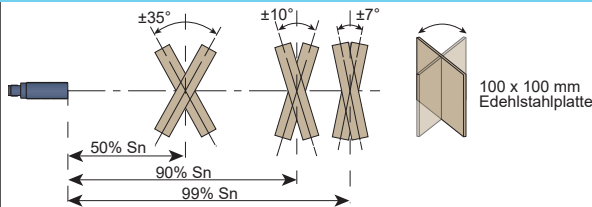
Teach-In-Taste drücken und gedrückt halten (9 bis 15 Sek.). Die Taste loslassen, sobald beide LEDs blinken. Der Sensor wurde auf seine Standardeinstellungen zurückgesetzt (5).

Hinweis:

(4): Wenn dieser XX-Sensor als Ersatz für einen XXS●- oder XXA●-Sensor in Ihrer Anlage verwendet werden soll, beachten Sie bitte die nachstehende Anmerkung: Der XX-Originalsensor wurde u. U. mithilfe der XX-Konfigurationssoftware konfiguriert. In diesem Fall gelten die Softwareeinstellungen als Standardeinstellungen. Informieren Sie sich bzgl. des Auswechslens eines XXS●- oder XXA●-Originalsensors Ihrer Anlage beim OEM, Sensoranbieter oder Telemecanique-Handelsvertreter.

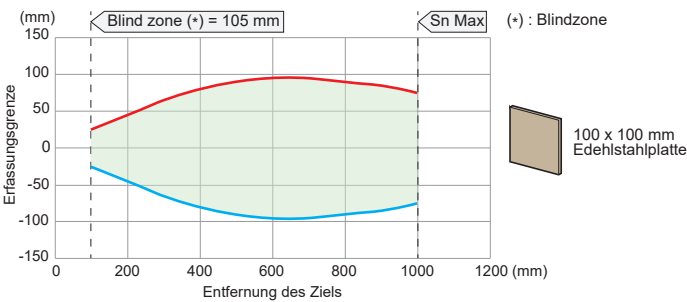
(5): Zurückgesetzt werden Nah- und Ferngrenze und Ausgangsrampe. Standardmäßig läuft der Sensor mit Gesamterfassungsbereich und Direktrampe.

Neigungswinkel

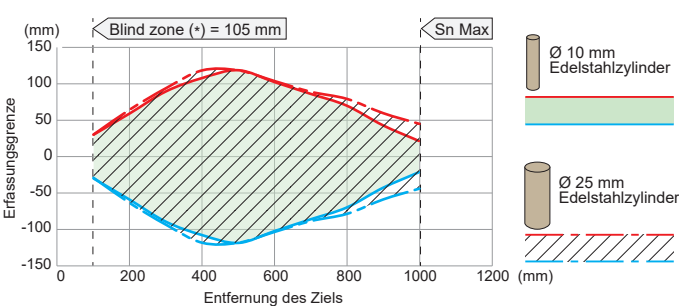


Erfassungskurven für verschiedene Objekte

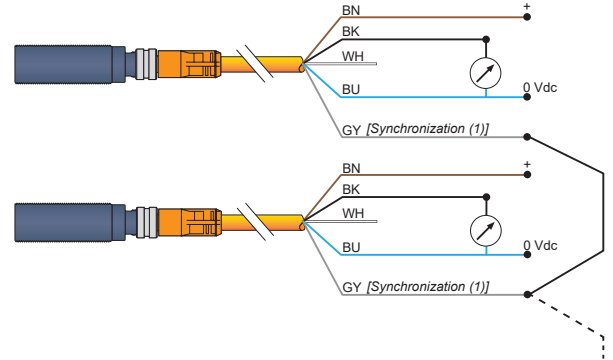
Erfassungskurve mit viereckigem Ziel 100 x 100 mm



Erfassungskurve mit Rundstab



Synchronisation (nebeneinander installierte Sensoren)



Synchronisationsbetrieb

Um die Synchronisation mehrerer Sensoren zu ermöglichen, müssen alle Drähte von Anschlusspunkt 5 (grau) miteinander verbunden werden. Es können max. 8 Sensoren synchronisiert werden.

Verbindung mit einer SPS zur Synchronisation

Die Sensoren werden synchronisiert, wenn die 5. Anschlusspunkte gleichzeitig über die steigende Flanke eines Pulses angesteuert werden. Bei Verwendung eines SPS-Ausgangs können mehr als 8 Sensoren synchronisiert werden.

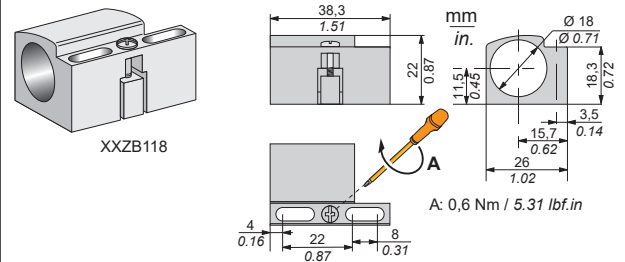
HINWEIS (1): Der Puls muss bei einer Hochspannung zwischen 10 und 24 VDC und einer Niederspannung zwischen 0 und 2 VDC erfolgen. Die Pulsdauer muss mindestens 15 ms betragen (Zykluszeit des Sensors).

HINWEIS (2): Wenn der 5. Anschlusspunkt den Hoch- oder Niederspannungspegel erreicht, wird die Objekterfassung unterbrochen und der Sensorausgang verbleibt im letzten gültigen Ausgangszustand vor der Unterbrechung.

Verkabelungszubehör

Kabel	M12 Steckverbinder	
5-polig, 5 Drähte (für Synchronisation)	XZCPV11V12L2 (2 m / 6.6 ft) XZCPV11V12L5 (5 m / 16.4 ft) XZCPV11V12L10 (10 m / 32.8 ft)	XZCPV12V12L2 (2 m / 6.6 ft) XZCPV12V12L5 (5 m / 16.4 ft) XZCPV12V12L10 (10 m / 32.8 ft)
5-polig, 4 Drähte (keine Synchronisation)	XZCP1141L2 (2 m / 6.6 ft) XZCP1141L5 (5 m / 16.4 ft) XZCP1141L10 (10 m / 32.8 ft)	XZCP1241L2 (2 m / 6.6 ft) XZCP1241L5 (5 m / 16.4 ft) XZCP1241L10 (10 m / 32.8 ft)

Montagezubehör



Empfohlen für den Einsatz in Sensoranwendungen bei Betriebstemperaturen zwischen -25 und 0 °C